

04.11.09: ENREGIS Erdwärmesonde Duo/Quad setzt neuen Qualitätsstandard!

Elektronisch gesteuertes Schweißverfahren - mit Sicherheit Enregis



Die Enregis Erdwärmesonden bieten Dank der Erfahrung vieler praktischer Anwender, Betreiber und der langjährigen Fachkompetenz der Mitarbeiter des Enregis-Teams den höchsten Stand an Innovation hinsichtlich eines einfachen, sicheren Einbaus und zuverlässigen Langzeitbetriebs.

Bei allen Sonden ist der Sondenfuß das am höchsten belastete Bauteil während des Einbaus und im Betrieb. Hier werden während der Installation die Kräfte der Gewichte, des Schubgestänges und die mechanische Belastung durch Steine oder Klüftung im Bohrloch wirksam. Im Betrieb wiederum entstehen durch den Innendruck dauerhafte Beanspruchungen, die vom Rohr und vor allem vom Sondenfuß sicher aufgenommen werden müssen.

In der Fertigung am Enregis-Standort in Arnberg/Sauerland wird das Gesamtsystem gefertigt. Der Sondenfuß wird bei Enregis, im Gegensatz zu dem am Markt oft noch eingesetzten Spiegelschweißmuffen-Verfahren, in einem qualitativ hochwertigen Heizwendel-Schweißverfahren mit dem Enregis/Geopipe Systemrohr nach DVS-Richtlinie verschweißt. Hierbei wird die Oxydschicht definiert entfernt (geschält) und Temperatur sowie Schweißzeit elektronisch gesteuert. Dadurch werden unkontrollierte Materialaustritte innerhalb des Sondenkopfes, die zu den typischen Wulstbildungen innerhalb des Fließquerschnittes führen können, verhindert. Dieser Prozess wird von den Schweißvorbereitungen bis hin zur Dichtheitsprobe genauestens protokolliert und kann anhand der Seriennummer sowie der zugehörigen Qualitätsregelkarte für jede einzelne Sonde nachvollzogen werden. Ausgestattet mit dieser Qualitätsregelkarte gelangen die SONDENSYSTEME dann in Standard- oder Sonderlängen an die Baustellen.

Durch die Lieferung dieses industriell komplett vorgefertigten und geprüften Systems ist größtmögliche Sicherheit und Dichtigkeit gewährleistet. Negative Wetter- und Temperatureinflüsse auf Baustellen und somit die Gefahr der Verschmutzung einzelner Bauteile, die bei nicht vormontierten Sonden-Systeme auf der Baustelle zusammengesetzt bzw. verschweißt werden müssen, gehören der Vergangenheit an.

Auf Wunsch liefert die ENREGIS GmbH auch Rohre in RC-Werkstoffqualität. Am neuen Produktionsstandort in Arnberg steht das System in allen gängigen Längen und Ausführungen, wie auch umfangreiches Zubehör für den gesamten Bereich der Erdwärmetechnik lagermäßig zur Verfügung. Dadurch ist eine zeit- und kostensparende Just-in-Time-Anlieferung an die Baustellen in ganz Europa gewährleistet.

Daten und Fakten:

Enregis/Erdwärmesonden Duo/Quad

Technische Daten:

Material: PE 100

Rohre: Da 25 x 2,3, Da 32 x 2,9 und Da 40 x 3,7, DIN 8047/75

Ausführung: Doppel-Sonde (Duo)

Vierfach-Sonde (Quad)

Baulänge: 50 m bis 160 m, Sonderlängen auf Anfrage kurzzeitig lieferbar

Zertifikate: Bauteile fremdüberwacht durch SKZ, Würzburg

System: Einzelprüfung, dokumentiert durch Enregis-Qualitätsregelkarte mit Serienkennzeichnung und Prüfbericht

Kontakt:

ENREGIS GmbH

Telefon 00 49 (0) 2932 890 16 0

Telefax 00 49 (0) 2932 890 16 16

www.enregis.de

[Zurück zur Übersicht](#)

Impressum

Anbieterkennzeichnung gemäß § 6 TDG

SHK-Journal ist eine Aktivität der

Querschiesser GmbH & Co. KG

Treidelweg 6

D-46509 Xanten

Telefon: 0 28 01 / 98 69 25

Fax : 0 28 01 / 98 69 27

E-Mail: geschaeftsleitung@shk-journal.de

Geschäftsführer: Hans-Arno Kloep

Sitz der Gesellschaft: Xanten

Amtsgericht: Kleve HRA 2666

USt.-IdNr.: DE 814102074

Die Querschiesser GmbH & Co. KG behält sich das Recht vor, Änderungen oder Ergänzungen der bereitgestellten Informationen vorzunehmen. Inhalt sowie Struktur dieser Seiten sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung von Inhalten oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial bedarf der ausdrücklichen vorherigen Zustimmung der Querschiesser GmbH & Co. KG.